

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Teilnahmewettbewerb		
1.1	Eignungsprüfung BWB-Kriterien (Teilnahmewettbewerb)		
1.1.1	Eignungsprüfung BWB-Kriterien (Teilnahmewettbewerb)		
1.1.1.1	Erklärung Bietergemeinschaft		
F 1.1.1.1.1	Erklärung Bietergemeinschaft Haben Sie die Absicht sich als Bietergemeinschaft zu bewerben? Hinweis: Sofern sie die Fragen mit "Ja" beantworten, tragen Sie bitte alle Teilnehmer der Bieter/Berbergemeinschaft (Name, Anschrift) in das Textfeld ein.		
1.1.1.2	Eintragung ULV oder PQ-Verzeichnis		
F 1.1.1.2.1	Eintragung ULV oder PQ-Verzeichnis Gewisse auftragsunabhängige Eignungsanforderungen in Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit bzw. Zuverlässigkeit des Bieters sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bieters können durch einen Eintrag im Unternehmer- und Lieferantverzeichnis (ULV) oder in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) erbracht werden. Bitte reichen Sie uns den Nachweis über die gültige Eintragung ein. Ausgenommen hiervon sind u.a.: - Eigenerklärung zur Einhaltung des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG) - Eigenerklärung oder Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung - Qualifikationsabfragen E-Technik (sofern gefordert) - Sonstige technische Eignungsnachweise - Nachweis Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG Diese Anforderungen sind separat zum ULV-/PQ-Eintrag nachzuweisen. Insofern kein ULV-/PQ-Eintrag vorhanden ist, sind die Eigenerklärungen/Nachweise gemäß den Punkten "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" und "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" einzureichen. Wir behalten uns vor weitere auftragsbezogene Nachweise abzufordern.		
1.1.1.3	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
F 1.1.1.3.1	Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren		
F 1.1.1.3.2	Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung. Eine Mindestversicherungssumme wird in den "Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen" festgelegt. Der		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungssumme ist mit dem Angebot zu erbringen.		
F 1.1.1.3.3	Nachweis über die ordnungsgemäße Abführung der Sozialversicherungsbeiträge Nachweis über die ordnungsgemäße Abführung der Sozialversicherungsbeiträge		
F 1.1.1.3.4	Nachweis über die ordnungsgemäße Abführung der Steuern Nachweis über die ordnungsgemäße Abführung der Steuern		
F 1.1.1.3.5	Eigenerklärung zum Wettbewerbsregister Eigenerklärung, dass keine Eintragungen im Wettbewerbsregister vorliegen.		
F 1.1.1.3.6	Eigenerklärung über die Einhaltung der Zahlung des Mindestlohnes gemäß §1 MiLoG Eigenerklärung über die Einhaltung der Zahlung des Mindestlohnes gemäß §1 MiLoG.		
F 1.1.1.3.7	Eigenerklärung Einhaltung BerlAVG Eigenerklärung über die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen aus §9 Mindeststundenentgelt, Tariftreue, §16 Kontrolle, §8 Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen und §13 Frauenförderung des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG).		
F 1.1.1.3.8	Zusätzliche Hinweise Ist der Bewerber aus einem anderen EU- oder Nicht EU-Staat, sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.		
F 1.1.1.3.9	Kaufmännische Eignungsnachweise Nachunternehmer Beabsichtigen Sie Nachunternehmer für die Erbringung von Leistungen einzusetzen, fordert der Auftraggeber vor Zuschlagserteilung den Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt, auf nachfolgend genannte Eigenerklärungen oder Nachweise für die benannten Nachunternehmer vorzulegen: 1) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Abführung der Sozialversicherungsbeiträge 2) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Abführung der Steuern 3) Eigenerklärung über die Einhaltung der Zahlung des Mindestlohnes gemäß §1 MiLoG Der Auftraggeber behält sich vor die entsprechenden Nachweise zu den Eigenerklärungen abzufordern.		
1.1.1.4	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.4.1	Referenzen Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung in Art und Umfang vergleichbar und deren geforderte Leistungen abgeschlossen sind. Die Referenzen erbitten wir in Form einer Referenzliste mit Angaben über Art und Umfang der Leistung sowie Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des jeweiligen Auftraggebers. Nachweis in den jeweils		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	vorgesehenen Planungs- und Bauleistung über mehrere Referenzen möglich. Das Kriterium ist erfüllt, wenn mindestens folgende Angaben vorgelegt werden: 1. Bereich: kommunale oder industrielle Klär-, Wasser- oder Pumpwerke oder Industrieanlagen 2. eigene Leistungen in diesem Projekt (es sind nur die tatsächlich erbrachten und abgeschlossenen Leistungen anzugeben!) Planung und Bau eines BHKW mit Einbindung in vorhandenes System: I. Errichtung einer abgenommenen Biogas-BHKW-Anlage größer 1 MW elektrisch ODER zwei Mittelspannungs-Biogas-BHKW-Anlagen II. Anlagenautomation mit übergeordneten Prozessleitsystem im Bereich Klärwerke oder Industrieanlagen oder Energieanlagen. Errichtung und Inbetriebnahme mit Planungsleistung (LPH3 -5). III. Bauen im Bestand und laufendem Betrieb. 3. Baukosten: Baukosten (netto) KG 200-500 (DIN 276 2018-12) mind. 2 Mio. € 4. Zeitraum der eigenen Leistungserbringung: Referenzprojekt zum Tag der Ausschreibungsveröffentlichung nicht länger als 5 Jahre abgeschlossen (von - bis, Angaben in MM/JJJJ) (Ist Ausschlusskriterium)		
F 1.1.1.4.2	Eignungsleihe Haben Sie die Absicht Eignungsleihe für die Anforderungen an die technische Leistungsfähigkeit zu nutzen? Hinweis: Sofern Sie die Frage mit "Ja" beantworten, tragen Sie bitte alle Nachunternehmer (Name, Anschrift, Gewerk) in das Textfeld ein. Des Weiteren sind die entsprechenden Eignungsnachweise separat vorzulegen.		
F 1.1.1.4.3	Technische Eignungsnachweise Nachunternehmer Beabsichtigen Sie Nachunternehmer für die Erbringung von Leistungen einzusetzen, fordert der Auftraggeber vor Zuschlagserteilung den Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt auf, nachfolgend genannte Eigenerklärungen oder Nachweise für die benannten Nachunternehmer vorzulegen: 1) Referenzen über die Ausführung vergleichbarer Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung in Art und Umfang vergleichbar sind Der Auftraggeber behält sich vor die entsprechenden Nachweise zu den Eigenerklärungen abzufordern.		
1.1.1.4.4	Fachkunde und Erfahrung des eingesetzten Personals		
A 1.1.1.4.4.1	Verantwortliche(r) Projektleiter:in(nen) von komplexen technischen Anlagen Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters Projektleitung: 1. Berufliche Qualifikation Dipl.-Ing./ Master Ing. techn Ausrüstung oder Verfahrenstechnik oder gleichwertig 2. Mindestens fünfjährige Berufserfahrung mit mindestens 2 Referenzprojekten als Projektleiter in vergleichbaren Projekten mit Baukosten # 2 Mio € netto (Baukosten ohne KG 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben) 3. mind. 1 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahre im Bereich: Erweiterung oder die Erneuerung von Nebenanlagen sowie energietechnischen Anlagen, Biogas-/ oder		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Kraftwerke im Mittelspannungsbereich # 2 Mio € netto (Baukosten ohne KG 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.4.4.2	Verantwortliche(r) Objektplaner:in(nen) - Ingenieurbauwerke (KG 200-500) Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters Objektplanung: 1. Ausbildung als Diplomingenieur:in oder Master Bauingenieurwesen oder gleichwertig 2. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Objektplanung Ingenieurbauwerke 3. mind. 1 Referenz für Ingenieurbauwerke in den jeweils vorgesehenen Leistungsstufen (s. o.) im Bereich kommunaler oder industrieller Klär-, Wasser- oder Pumpwerke mit Baukosten # 1 Mio € netto oder Industrieanlagen mit Kläreinrichtung mit Baukosten # 2 Mio € netto (Baukosten ohne KG 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.4.4.3	Verantwortliche(r) Fachplaner:in(nen) - Verfahrenstechnik (KG 470) Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters Verfahrenstechnik: 1. Ausbildung als Diplomingenieur:in oder Master Verfahrenstechnik, Technischer Umweltschutz, Maschinenbau mit Schwerpunkt Verfahrenstechnik oder gleichwertig 2. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Verfahrenstechnik 3. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit mindestens 1 Referenzprojekt im Bereich der Verfahrenstechnik in Projekten, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind (Planung von BHKW Anlagen und Anlagen zur Verwertung von Klärgas und Erdgas) mit Baukosten für Verfahrenstechnik # 1,0 Mio € netto (KG 470 nach DIN 276) 4. mind. 2 persönliche Referenzen aus den letzten 8 Jahren im Bereich verfahrenstechnischer Anlagen (Planung von BHKW Anlagen) in der kommunalen Abwasserreinigung oder industrielle Kläranlagen mit Baukosten für Verfahrenstechnik # 1,0 Mio € netto (KG 470 nach DIN 276) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.4.4.4	Verantwortliche(r) Fachplaner:in(nen) - Elektrotechnik (KG 440) für elektrotechnische Anlagen Mittelspannungstechnik Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL15_06_Qualifikationsabfrage_Mindestanforderungen_Planer bzw. BÜ_Rev_09.pdf"): 1. Hochschulabschluss mit Schwerpunkt Elektrotechnik		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>oder gleichwertig. Für Bauüberwacher auch Techniker mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik zulässig. 2. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Elektrotechnik 3a. Mindestens fünfjährige Berufserfahrung mit mindestens 1 Referenzprojekt im Bereich Mittelspannungstechnik in Projekten, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind mit Baukosten für Elektrotechnik # 1 Mio € netto (KG 470 nach DIN 276) 3b. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft 4. mind. 2 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahren im Bereich - MS-Anlagen < 30 kV; NS-Anlagen > 1 kA; Frequenzumrichter; SPS/ PLS-Technik; Erdungs- Blitzschutz- und Potentialausgleichsanlagen - Inbetriebnahme einer energietechnischen Anlage in der kommunalen Abwasserreinigung oder industrielle Kläranlagen mit Baukosten für Elektrotechnik # 1 Mio € netto (KG 470 nach DIN 276) (Ist Ausschlusskriterium)</p>		
A 1.1.1.4.4.5	<p>Verantwortliche(r) Fachplaner:in(nen) - Elektrotechnik (KG 440) für Blitzschutzanlagen schwieriger Art Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters Elektrotechnik: 1. Ausbildungsabschluss gem. Kap. 4.3 der DIN VDE 1000-10 in einem Ausbildungsgang des jeweiligen Arbeitsgebiets der Elektrotechnik 2a. mindestens fünfjährigen Berufserfahrung als Elektrofachkraft und Blitzschutzfachkraft und 2b. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft (Ist Ausschlusskriterium)</p>		
A 1.1.1.4.4.6	<p>Verantwortliche(r) Bauausführender:in(nen) - Elektrotechnik für elektrotechnische Anlagen Mittelspannungstechnik Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL15_08_Qualifikationsabfrage_Mindestanforderungen_Obermonteur u Monteur.pdf" Seite 1): 1. elektrotechnische Ausbildung als Facharbeiter-/in 2. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft 3. Befähigte EFK für die Durchführung von Prüfung gem. DIN VDE 0100- 600 4. mind. 2 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahren im Bereich - MS-Anlagen < 30 kV; NS-Anlagen > 1 kA; Frequenzumrichter; SPS/ PLS-Technik; Erdungs- Blitzschutz- und Potentialausgleichsanlagen - Inbetriebnahme einer energietechnischen Anlage in der kommunalen Abwasserreinigung oder industrielle Kläranlagen mit Baukosten für Elektrotechnik # 1 Mio € netto (KG 470 nach DIN 276) (Ist Ausschlusskriterium)</p>		
A 1.1.1.4.4.7	<p>Verantwortliche(r) Bauausführender:in(nen) - Elektrotechnik für elektrotechnische</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Anlagen Mittelspannungstechnik Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL15_08_Qualifikationsabfrage_Mindestanforderungen_Obermonteur u Monteur.pdf" Seite 2): 1. elektrotechnische Ausbildung als Facharbeiter-/in 2. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft 3. mind. 1 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahren im Bereich - MS-Anlagen < 30 kV; NS-Anlagen > 1 kA; Frequenzumrichter; SPS/ PLS-Technik; Erdungs- Blitzschutz- und Potentialausgleichsanlagen - Inbetriebnahme einer energietechnischen Anlage in der kommunalen Abwasserreinigung oder industrielle Kläranlagen" (Ist Ausschlusskriterium)</p>		
<p>A 1.1.1.4.4.8</p>	<p>Verantwortliche(r) Fachplaner:in(nen) - Prozessleittechnik und Messtechnik (KG 480) Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL16_03_Qualifikationsabfrage_PLT_Programmierer.pdf"): 1. Ausbildung als Diplomingenieur:in, Master, Bachelor Eng., Techniker/in Prozessleittechnik, Automatisierungstechnik oder gleichwertig 2a. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich SPS (Simatic S7...TIA-Portal) 2b. mindestens 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich Bussysteme für Prozessleittechnik PCS7 (Projektierung AS/OS V8 inkl. IBS) PCS7 (Projektierung AS/OS V9 inkl. IBS) 3. mind. 1 Referenz für Prozessleittechnik im Bereich kommunaler oder industrieller Klär-, Wasser- oder Pumpwerke oder Industrieanlagen mit Kläreinrichtung jeweils mit Baukosten # 2 Mio € netto (KG 200 - 500 nach DIN 276) oder Baukosten für Prozessleittechnik # 0,1 Mio € netto (KG 480 nach DIN 276) (Ist Ausschlusskriterium)</p>		
<p>A 1.1.1.4.4.9</p>	<p>Verantwortliche(r) Monteur:in(nen) - Prozessleittechnik und Messtechnik Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL16_04_Qualifikationsabfrage_PLT_Inbetriebsetzer.pdf"): 1. elektrotechnische Ausbildung als Techniker-/in 2. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft 3. Befähigte EFK für die Durchführung von Prüfung gem. DIN VDE 0100- 600 4a. mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich MSR-Schaltschrank Prozessmessanlagen Prozessleittechnik 4b. mindestens 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich Analysenmesstechnik für Wasser- und Abwasserbehandlung Bussysteme für Prozessleittechnik SPS (Simatic S7...TIA-Portal) 5. mind. 1 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahren im Bereich - MS-Anlagen < 30 kV; NS-Anlagen > 1 kA;</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Frequenzumrichtern; SPS/ PLS-Technik; Erdungs-Blitzschutz- und Potentialausgleichsanlagen - Inbetriebnahme einer energietechnischen Anlage in der kommunalen Abwasserreinigung oder industrielle Kläranlagen (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.4.4.10	Verantwortliche(r) Bauausführender:in(nen) - Prozessleittechnik und Messtechnik (KG 480) Eigenerklärung, dass Sie nur ausführendes Personal einsetzen, dass die beiliegenden Mindestanforderungen an die Qualifikation erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor das Personal zu prüfen. Vorstellung der vorgesehenen Mitarbeiterin / des vorgesehenen Mitarbeiters (siehe Anlage "ANL16_05_Qualifikationsabfrage_PLT_Monteur.pdf"): 1. elektrotechnische Ausbildung als Facharbeiter-/in 2. Gültige Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft 3. Befähigte EFK für die Durchführung von Prüfung gem. DIN VDE 0100- 600 3. mind. 1 persönliche Referenz aus den letzten 8 Jahren im Bereich - MSR-Schaltschrank, Prozessmessanlagen, Prozessleittechnik, Analysenmesstechnik für Wasser- und Abwasserbehandlung (Ist Ausschlusskriterium)		
1.1.1.4.5	Sonstige erforderliche technische Nachweise und Zertifikate		
F 1.1.1.4.5.1	Nachweis qualifizierter Tragwerksplaner Nachweis des Eintrags in die Liste der bautechnisch Nachweisberechtigten als qualifizierter Tragwerksplaner oder qualifizierte Tragwerksplanerin des Landes Brandenburg Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die genannte Person / Büro erfüllt wird		
F 1.1.1.4.5.2	Bauvorlageberechtigung für das Land Brandenburg Nachweis einer bauvorlageberechtigung für Brandenburg oder eines anderen Bundeslandes (ist beizufügen) Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die genannte Person / Büro erfüllt wird		
F 1.1.1.4.5.3	Qualifikation gem. DIN VDE 1000- 10 / TRBS 1203 Einstufung der elektrotechnischen Qualifikation Qualifikationsnachweis für PCS 7V/10 (ist beizufügen) Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die genannte Person / Büro erfüllt wird		
F 1.1.1.4.5.4	Blitzschutzfachkraft Bestandene Abschlussprüfung zur Blitzschutzfachkraft gem. Weiterbildungsrichtlinien (z.B. durch VDB, VDE/ ABB oder VdS) Urkunde oder Zertifikat (ist beizufügen) Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die genannte Person / Büro erfüllt wird		
F 1.1.1.4.5.5	Nachweis der Zertifizierung von Schweißbetrieben nach DIN EN ISO 3834-2 Zertifikat (ist beizufügen) Eigenerklärung: Hiermit wird bestätigt, dass die gestellte Anforderung durch die		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	genannte Person / Büro erfüllt wird		
F 1.1.1.4.5.6	<p>Hinweis Nachweis Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG Mit Abfallentsorgungsleistungen dürfen nur Entsorgungsfachbetriebe (§56 KrWG) betraut werden. Eigenerklärung, dass - sofern Abfallentsorgungsleistungen anfallen - Sie die Zertifikate des vorgesehenen Entsorgungsfachbetriebes auf gesondertes Verlangen im Zuge der Bauausführung vorlegen werden.</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel